

Einige Gebete

Gebet der Eltern für Ihre Kinder

Gott und Vater, Schöpfer und Erhalter aller Kreatur, ich danke Dir für die Leibesfrucht, die mir von Dir durch Deinen Segen geschenkt wurde, denn Du hast gesagt, dass Du den Heiligen Geist herabsenden wirst, allen, die Dich um Ihn bitten. Segne Du meine Kinder (Namen) durch Deinen Heiligen Geist, dass er in ihnen die wahrhaftige Gottesfurcht entflamme, die der Grund der Weisheit ist, und eine gerade Vernunft, denn wer durch sie handelt, dessen Lob wird ewig bestehen. Mache sie selig durch die wahre Erkenntnis Deiner Gottheit, bewahre sie vor Götzendienerei und Irrlehre, dass sie wachsen mögen an Jahren und an Gnade vor Gott und den Menschen. Pflanze Du in Ihre Herzen die Liebe zu Deinem Göttlichen Worte, dass sie ehrfürchtig in Gebet und Gottesdienst seien, das Alter achten, sich bescheiden gebären, dass sie keusch in ihren Sitten, wahrhaftig in Worten, treu in Taten, fleißig und freudig in ihren Pflichten und Aufgaben, vernünftig und freundlich zu allen Menschen seien.

Bewahre sie vor allen Verführungen der bösen Welt, dass keine schlechte Gesellschaft sie verderbe. Gib ihnen keine Macht in der Unreinheit und im Laster, dass sie nicht ihr Leben und das anderer verkürzen.

Sei ihnen ein Schutz in jeglicher Gefahr, dass sie nicht dem plötzlichen Verderben erliegen.

Behüte, dass wir nicht Ehrlosigkeit und Schande in ihnen sehen müssen, sondern Ehre und Freude, dass Dein Reich durch sie vermehrt werde und die Zahl der Gläubigen, dass sie im Himmel sein mögen zu Deinem Festmahle wie himmlische Ölzweige mit all Deinen Auserwählten und Dir die Ehre und den Preis und die Anbetung geben durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Amen

Gebet zum hl. Großmartyrer Panteleimon

O, der du Christus wohlgefällig und ein verherrlichter Heiler bist, Großmartyrer Panteleimon! Der du mit der Seele im Himmel vor dem Throne Gottes stehst und dich an Seiner dreifaltigen Herrlichkeit erfreust, mit dem Körper und deinem Antlitz jedoch in den göttlichen Kirchen auf der Erde weilst und mit der dir von oben verliehenen Gnade mannigfaltige Wunder wirkst, schau mit deinem barmherzigen Auge auf die umstehenden Menschen (oder auf den Knecht / die Magd Gottes ...) der / die vor deiner kostbaren Ikone beten und dich um heilsame Hilfe und Beistand flehen: Reiche unserem Herrn und Gott deine inbrünstigen Gebete dar und erlebe die Vergebung der Sünden für unsere Seelen. Denn wir, die wir ob unserer Übertretungen es weder wagen dürfen, unsere Augen gen Himmel zu richten, noch unsere Stimme des Flehens zu Seiner unnahbaren göttlichen Herrlichkeit zu erheben, rufen wir doch mit zerknirschem Herzen und im Geist der Demut zu dir, dem erbarmungsvollen Fürbitter zum Gebieter und Beter für uns Sünder, denn du hast von Ihm die Gnade zur Vertreibung der Gebrechen und zur Heilung der Leiden empfangen. So bitten wir dich auch: Verschmähe uns Unwürdige nicht, die wir zu dir beten und deiner Hilfe bedürfen. Sei uns ein Tröster im Leid, sei der Arzt der von schwerer Krankheit Befallenen, der schnelle Beschützer der Angefochtenen, der Erleuchter der Erblindeten, der bereitwillige Beschützer und Heiler der Säuglinge und Kleinkinder in ihrer Not. Erbitte für alle das zum Heil Notwendige, damit wir durch deine zum Herrgott vorgebrachten Gebete Gnade und Milde empfangen mögen und Gott, den Ursprung und Spender aller Gaben preisen mögen, den Einen in der Heiligen Dreifaltigkeit verherrlichten Vater und den Sohn und den Heiligen Geist, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten.

Amen.

Heiliger Engel Gottes,

Der du der treue Hüter meiner Seele bist, halte du mein Leben fest in der Furcht Gottes; festige mein Denken auf dem Weg der Wahrheit, und verwunde mein Herz mit Sehnsucht nach himmlischer Liebe, auf dass ich, immer von dir geleitet, große und reiche Gnade von Christus, unserem Gott, empfangen möge.
Amen.

Krankengebet

Gebietet, Allherrscher, heiliger König! Du strafest, aber tötest nicht, Du stüttest die Strauchelnden und richtest die Gestürzten wieder auf, Du linderst die leiblichen Nöte der Menschen. Wir flehen Dich an, unser Gott: Suche deinen kranken Diener Name (deine kranke Magd Name) in Deiner Barmherzigkeit auf, und vergib ihm (ihr) jede absichtlich oder unabsichtlich begangene Sünde. Ach Herr, sende Deine heilende Kraft vom Himmel herab, berühre den Körper, lösche die Fieberglut, bändige das Leiden und jede verborgene Krankheit. Sei der Arzt Deines Dieners (Deiner Magd), richte ihn (sie) vom Lager der Krankheit und der Drangsal heil und unversehrt auf, und gib ihn (sie) Deiner Kirche zurück, damit er (sie) gute Werke vollbringe und Deinen Willen erfülle. Denn an Dir ist es Dich zu erbarmen und uns zu erlösen,
Du unser Gott, und wir senden Dir unseren Lobpreis empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Gebet für den geistlichen Vater

O Herr Jesus Christus, Gott und Erlöser, erbarme Dich und habe Mitleid mit Deinem Diener, und um seiner Gebete willen vergib mir meine Sünden, und gieße Deinen Segen über mich aus. Sei mit mir, der ich schwach und unwürdig bin, als ein heiliger Beschützer, ein mächtiger Wohltäter. Bewahre mich vor jeder Tat und jedem Wort, das die Seele zerstört und ungefällig vor Dir ist. Behüte mich vor allen Stricken und Netzen des Feindes. Setze meine Füße fest vor Dich. Festige mich auf dem Felsen Deiner Gebote, und durch Deinen Heiligen Geist erhebe mich aus der Verderbtheit und dem Schatten des Todes zu ewigem Leben und Licht in Deinem Reich. O Gott, mein Gott, sei mir Sünder gnädig, um der Gebete meines geistlichen Vaters willen.
Amen.

Gebet an die Mutter Gottes

„Unerschöpflicher Kelch“

O, Du überaus gnädige Gebieterin! Unter Deinem Schutze suchen wir nun Zuflucht, verschmähe nicht unsere Bitten, sondern erhöre uns gnädig: Ehefrauen, Kinder und Mütter – und heile all diejenigen unserer Brüder und Schwestern und Verwandten, die vom schweren Laster der Trunkenheit befallen sind und dadurch von ihrer Mutter, der Kirche Christi und von ihrem Heil abfallen. O, gnädige Mutter Gottes, berühre ihre Herzen, richte sie bald auf vom sündhaften Fall und führe sie zur Heil bringenden Enthaltensamkeit. Flehe zu Deinem Sohn, Christus unserem Gott, dass Er uns unsere Übertretungen verzeihe und Seine Gnade nicht von Seinen Menschen abwende, sondern uns alle in Nüchternheit und Keuschheit bewahre. Nimm an, o Allheilige Gottesgebälerin, die Gebete der Mütter, welche Tränen für ihre Kinder vergießen, der Ehefrauen, welche wegen ihrer

Ehemänner weinen, ebenso der Armen und Waisen sowie der Kinder, welche von den Verirrten verlassen worden sind, sowie uns aller, die wir uns zu Deiner Ikone flüchten. Möge Er dann dieses unser Wehklagen durch Deine Fürbitten aufnehmen und zum Thron des Allerhöchsten vorbringen. Beschütze und bewahre uns von den Fängen des Bösen und allen feindlichen Nachstellungen. Stehe uns bei in der fürchterlichen Stunde unseres Ablebens, damit wir ungehindert die Schranken der überirdischen Zollhäuser durchschreiten. Erlöse uns durch Deine Gebete von der ewigen Verdammnis, damit uns die Gnade Gottes in die unendlichen Ewigkeiten der Ewigkeiten beschützen möge. Amen.

Gebet zum Märtyrer Bonifatius

O, du viel gelittener und allseits gepriesener Märtyrer Bonifatius! Zu deinem Schutze fliehen wir nun, verachte nicht unsere Gebete, - derer, die dir singen, sondern erhöre uns gnädig. Siehe herab auf die Brüder und Schwestern, die vom schweren Laster der Trunksucht befallen sind und dadurch von ihrer Mutter, der Kirche Christi sowie vom ewigen Heil abfallen. O, heiliger Märtyrer Bonifatius, berühre ihre Herzen durch die dir von Gott verliehene Gnade, richte sie bald auf vom sündhaften Fall und führe sie zur Heil bringenden Enthaltbarkeit. Erbitte vom Herrgott, um Dessen Willen du gelitten hast, dass Er uns unsere Verfehlungen verzeihe, Seine Gnade nicht von Seinen Söhnen abwende, sondern in uns Nüchternheit und Keuschheit festige. Möge Er durch Seine Rechte allen der Nüchternheit verschriebenen beistehen, damit sie ihr heilsames Gelübde bis zum Ende halten, dass sie Tag und Nacht um Seinetwillen wachen und Ihm dereinst eine gute Antwort vor Seinem furchtbaren Richterstuhl geben vermögen. Nimm, der du Gott gefällig warst, die Gebete der Mütter an, die wegen ihrer Kinder Tränen vergießen; der ehrenhaften Frauen, die wegen ihrer Männer weinen; der armen und verwaisten Kinder, welche von Trunksüchtigen verlassen worden sind, sowie unser aller, die wir vor deiner Ikone niederfallen, so dass dieses unser Flehen durch deine Fürbitten zum Throne des Allerhöchsten gelangen möge, damit allen nach ihren Gebeten Gesundheit und Heil für Seele und Leib, vornehmlich jedoch das Himmelreich gegeben werde. Beschütze und bewahre uns vor den Nachstellungen des Bösen und allen Anfeindungen des Widersachers, hilf uns in der schrecklichen Stunde des Todes ungehindert die Zollhäuser der Lüfte zu durchschreiten und erlöse uns durch deine Gebete von der ewigen Verdammung. Bitte zu dem Herrn, dass Er uns ungeheuchelte und unerschütterliche Liebe zu unserem Vaterland schenke, dass auch wir vor dem Angesicht der sichtbaren und unsichtbaren Feinde der Heiligen Kirche unüberwindliche Kraft erhalten und uns die Gnade Gottes bis in die unendlichen Ewigkeiten der Ewigkeiten bewahren möge. Amen.

Anderes Gebet

O, heiliger Leidensdulder Christi, Krieger des Himmlischen Königs, der du die irdischen Gelüste verschmäht und durch Leiden zum himmlischen Jerusalem hinauf geschritten bist, Märtyrer Bonifatius! Erhöre mich Sünder(in), der(die) ich dir von Herzen Bittgesänge darbringe, und flehe zum Herrn Jesus Christus, dass Er mir alle meine wissentlich und unwissentlich begangenen Sünden verzeihe. Ja, Märtyrer Christi, der du den Sündern ein Vorbild der Buße abgabst! Sei mir nun durch deine Gebete zu Gott Helfer und Beschützer gegenüber dem Widersacher, dem Teufel, denn oftmals habe ich versucht, seinen böartigen Schlingen zu entkommen, doch durch die Angel der Sünde bin ich immer wieder von ihm gefangen und weggeführt worden, kann mich seiner nicht erwehren, wenn du mir nicht beistehst, der ich in der Not Bitteres erdulde. Und obgleich ich unzählige Male um Buße bemüht war, wurde ich vor Gott Lügen gestraft. Deshalb flüchte ich mich zu dir und bete: Errette mich, Heiliger Gottes, von allem Bösen durch deine Fürsprache, jedoch durch die Gnade des Allmächtigen Gottes, des in der Dreifaltigkeit gepriesenen und angebeteten,

des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten.

Amen.

Gebet zum Hierarchen Bonifatius dem Mildtätigen

O, Großer unter den Heiligen Bonifatius, mildtätiger Knecht des Barmherzigen Gebieters! Erhöre diejenigen, die sich zu dir flüchten und vom unheilvollen Laster der Trunksucht befallen sind. Und wie du während deines irdischen Lebens niemandem, der darum gebeten hätte, deine Hilfe verwehrt hast, so befreie auch jetzt diese unglücklichen (Namen). O, du mit Gottes Weisheit erfüllter Vater, einstmals ist dein Weinberg vom Hagel vernichtet worden. Daraufhin hast du Gott deinen Dank entboten und die wenigen ganz gebliebenen Reben in die Kelter legen und die Bettler herbeirufen lassen. Danach nahmst du diesen neuen Wein und gossst ihn tropfenweise in alle im Bistum vorhandenen Gefäße, worauf Gott, Der die Gebete der Mildtätigen erhört, ein überaus herrliches Wunder vollbrachte: Der Wein in der Kelter vermehrte sich und die Bettler füllten ihre Gefäße. O, Hierarch Gottes! Auf dieselbe Weise, wie sich der Wein seinerzeit zum Wohle der Kirche und für die Bedürfnisse der Armen durch dein Gebet vermehrt hat, so gib, dass er nun da weniger wird, wo er Schaden anrichtet. Errette diejenigen von ihrer Sucht, die sich ihm auf beschämende Weise verschrieben haben (Namen), heile sie von dem schweren Laster, befreie sie von der dämonischen Versuchung, festige diese Schwachen, gib diesen Kranken Kraft und Standhaftigkeit zur erfolgreichen Überwindung dieser Versuchung, führe sie zurück zum gesunden und nüchternen Leben, leite sie auf den Weg des ehrenhaften Schaffens, pflanze in sie ein das Bestreben nach Nüchternheit und geistlicher Wachsamkeit. Hilf ihnen, o, Gott gefälliger Bonifatius, wenn der Durst nach Wein ihren Gaumen brennen lässt, vernichte ihr Unheil bringendes Verlangen, erfrische ihren Mund mit himmlischem Tau, erleuchte ihre Augen, festige ihre Füße auf dem Fels des Glaubens und der Hoffnung, damit sie, ihre der Seele Verderben bringende und zum Verlust des Himmlischen Königreich führende Sucht verachtend, in der Frömmigkeit gefestigt werden und eines schandlosen, friedlichen Lebensendes gewürdigt werden und dann im ewigen Licht des immerwährenden Königreichs der Herrlichkeit auf würdige Weise unseren Herrn Jesus Christus mit Seinem anfanglosen Vater und Seinem Allerheiligsten und Leben schaffenden Geist verehren mögen in die Ewigkeiten der Ewigkeiten..

Amen.

Gebet zum ehrwürdigen Moses dem Mohren

O, du großartige Macht der Buße! O, du unermessliche Tiefe der Barmherzigkeit Gottes! Du, ehrwürdiger Moses, warst vormals ein Räuber, doch später schreckten dich deine Sünden, sie verbitterten dich, dass du aus Reue in ein Kloster gingst, wo du durch außergewöhnliches Beweinen deiner Gesetzlosigkeiten und in beschwerlicher Askese deine Tage bis ans Lebensende verbrachtest und hierdurch von Christus mit der Gnade der Vergebung und der Gabe der Wundertätigkeit gewürdigt worden bist. O, ehrenwerter, du hast dich von schwerer Sündhaftigkeit gelöst und wunderbare Tugendhaftigkeit erreicht, so hilf auch den zu dir betenden Knechten (Namen), welche dadurch ins Verderben geführt werden, dass sie sich dem maßlosen, für Seele und Leib schädlichen Weingenuss hingeben. Neige deinen gnädigen Blick auf sie, verstoße und verachte sie nicht, sondern erhöre diejenigen, die zu dir eilen. O, heiliger Moses, flehe zu Christus dem Gebieter, dass Er, der Barmherzige, sie nicht verachte, damit sich der Teufel nicht an ihrem Untergang erfreue, sondern dass sich der Herr dieser Hilflosen und Unglücklichen (Namen) erbarme, die von der unheilvollen Trunksucht befallen sind. Denn wir alle sind doch Gottes Geschöpfe und sind durch das Blut Seines Sohnes erlöst worden. Erhöre, o, ehrwürdiger Moses, ihre Gebete, treibe den Teufel weg von ihnen, verleih ihnen die Kraft, ihre Sucht zu überwinden, hilf ihnen, strecke deine Hand

aus, führe sie auf den Pfad der Tugend, befreie sie aus der Sklaverei der Leidenschaften und binde sie los von der Weintrunkenheit, damit sie, durch Nüchternheit und klaren Verstand erneuert, Enthaltbarkeit und Frömmigkeit lieben und den allgütigen Gott, der immerdar Seine Geschöpfe zur Rettung führt, ewig lobpreisen mögen.

Amen.

Gebet zum hl. Athanasios vom Athos

Ehrwürdiger Vater Athanasios, auf herausragende Weise Gott gefälliger großer Wundertäter vom Heiligen Berg Athos! In den Tagen deines irdischen Lebens hast du vielen den rechten Weg gewiesen und weise in das Himmelreich geleitet, indem du die Betrübten getröstet, den Fallenden deine helfende Hand ausgestreckt hast und allen ein liebevoller, gnädiger und mitleidvoller Vater gewesen bist. Und jetzt, da du im himmlischen Lichte weilst, vermehrest du weiter deine Liebe zu uns Schwachen, die wir in der See des Lebens in Not geraten, von Geistern der Bosheit und durch unsere Leidenschaften, die unseren Geist bekriegen, versucht werden. Deshalb beten wir demütig zu dir, heiliger Vater: hilf uns durch die dir von Gott verliehene Gnade, den Willen des Herrn in Einfachheit des Herzens und Demut zu tun, die feindlichen Versuchungen zu besiegen und die stürmische See der Leidenschaften trocken zu legen, damit wir durch deine Fürbitten trockenen Fußes den Sturm des Lebens überstehen und das uns verheißene Himmelreich erlangen und dabei preisen mögen die anfanglose Dreifaltigkeit, den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist, jetzt und immerdar und in die Ewigkeiten der Ewigkeiten.

Amen.

Gebet zu den hll. Märtyrern und Bekennern Gurios, Samon und Habib

O, verehrungswürdige Märtyrer Gurios, Samon und Habib! Zu euch, als schnellen Helfern und eifrigen Fürbittern eilen wir, Schwache und Unwürdige, und beten hingebungsvoll: Verschmäht uns nicht, die wir in vielerlei Gesetzlosigkeit verstrickt sind und an jedem Tage und zu jeder Stunde sündigen. Weiset den Verirrten den rechten Weg, heilet die Leidenden und Betrübten, bewahret uns in untadelhaftem und keuschem Lebenswandel, seid heute wie vormals Beschützer der Ehen, indem ihr diese durch Liebe und Einträchtigkeit festiget und von allen bösen und unheilvollen Umständen bewahret. O ihr durch eure Fürsprache mächtige Bekenner, beschützet alle orthodoxen Christen vor Drangsal, vor bösen Menschen und dämonischer Nachstellung; behütet sie vom plötzlichem Tode, und flehet zum Allergütigsten Herrn, dass Er uns, Seinen unwürdigen Knechten Sein großes und reiches Erbarmen spende. Denn wir sind es nicht würdig, den großartigen Namen unseres Schöpfers mit unseren unreinen Lippen anzurufen, wenn nicht ihr, heilige Märtyrer, für uns Fürsprache haltet. So eilen wir nun zu euch und bitten um euer Eintreten für uns vor dem Herrn. Bewahret uns des Weiteren vor Hunger, vor Überschwemmung, vor Feuer und Schwert, vor barbarischen Anstürmen, vor innerem Aufruhr, vor todbringenden Seuchen und allen der Seele Verderben bringenden Umständen. Ja, ihr Leidensdulder Christi, richtet alles für uns durch eure Gebete zum Guten und Nützlichen, damit wir in Frömmigkeit den zeitigen Lebensweg durchschreitend und ein Ende ohne Schande erlangend, durch eure barmherzige Obhut gewürdigt werden, mit allen Heiligen zur Rechten des gerechten Göttlichen Richters zu stehen und Diesen ohne Unterlass mit dem Vater und dem Heiligen Geist in alle Ewigkeit zu preisen.

Amen.

Gebet zur hl. Großmartyrerin Katharina

O, heilige Katharina, Jungfrau und Märtyrerin, wahre Braut Christi! Wir beten zu dir, als einer,

welche die vorzügliche Gnade ihres Bräutigams, des lieblichsten Jesus, mittels derer Er dir zuvorkam, - empfangen hat. Denn durch deine Weisheit hast du die Verlockungen des Quälers der Schmach preisgegeben, fünfzig Rhetoriker besiegt und diese dann durch himmlische Belehrungen zum Licht des wahren Glaubens geführt; so erbitte nun auch für uns jene Weisheit Gottes, damit auch wir, indem wir allen Anfechtungen des höllischen Quälers entkommend sowie alle weltlichen und fleischlichen Verführungen verschmähend, der göttlichen Herrlichkeit gewürdigt und dabei zu nützlichen Werkzeugen der Verbreitung des orthodoxen Glaubens werden und mit dir zusammen in den himmlischen Zelten unseren Herrn und Gebieter Jesus Christus mitsamt dem Vater und dem Heiligen Geist lobpreisen und verherrlichen mögen in alle Ewigkeit.
Amen.

Gebet zur hl. Großmartyrerin Barbara

Heilige herrliche und allseits gerühmte Großmartyrerin Christi Barbara! Die wir heute in deinem göttlichen Tempel versammelt sind und vor dem Schrein mit deinen Gebeinen niederfallen und diesen liebevoll küssen, dein Martyrium, und durch dieses – den Urheber des Leidensduldens Christus, Welcher dir beschieden hat, nicht nur an Ihn zu glauben, sondern auch für Ihn zu leiden, - durch Lobgesang preisen, bitten dich nun als zuverlässige Fürsprecherin unserer Anliegen: Bete mit uns und für uns zum ob Seines Gnadenreichtums anbetungswürdigen Gott, dass Er uns gnädig erhöhe, die wir Seine Milde erflehen, uns nicht die für das Heil und zum Leben notwendigen Bitten verwehre und uns vielmehr ein christliches Ende unseres Lebens ohne Schmerz, ohne Schande, in Frieden und durch die Teilnahme an den Heiligen Mysterien besiegelt, gewähre. Er möge allen und an jedem Orte, den in Not und in Verwicklung befindlichen sowie Seiner Menschenliebe und Hilfe bedürftenden Seine große Gnade herab senden, damit wir durch die Gnade Gottes und durch deinen liebevollen Beistand bei andauernder Gesundheit der Seele und des Leibes den in Seinen Heiligen verherrlichten und uns Seines Beistands nicht entziehenden Gott Israels preisen, jetzt und immerdar und in alle Ewigkeit.
Amen.

Gebet in Not

Herr, Du Gott der Gerechtigkeit, meine Kraft und meine Stärke, meine Zuflucht am Tage der Not, der Du uns errettet zur Zeit der Angst, hilf mir, denn die Wasser gehen mir bis an die Seele! Ich sinke in den Schlamm des Abgrundes, bin ohne Hilfe vor dem Feind, der mich bedrückt und meiner Seele nachstellt. Zu Boden streckt er mein Leben; die ganze Nacht streitet er wider mich und ficht mich an. Herr, entreiß mich der Hand des Widersachers, auf dass ich nicht sündige gegen dich. Denn der Schrecken des Todes ist auf mich gefallen, und die Finsternis hüllt mich ein. Wie lange, Herr, muss ich rufen, ohne dass Du mich erhörest, wie lange muss ich zu Dir schreien in der Bedrückung? Blicke herab vom Himmel, Herr, und schaue hernieder von Deiner Herrlichkeit, Deiner heiligen Wohnstatt! Wo ist die Überfülle Deiner Güte, die Liebe, die dir ermöglicht, uns zu ertragen? Herr, schaffe mir Recht gegen meinen Widersacher! Sei nicht wie ein Schlafender, wie ein Ohnmächtiger!
Denn Du bist ein Gott voll Barmherzigkeit und Liebe für die Menschen, und dir senden wir die Verherrlichung empor, dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

7. Pfingstgebet

Großer und Allerhöchster Gott, Du allein bist unsterblich und wohnest im unnahbaren Licht, in Weisheit hast Du die ganze Welt erschaffen, Du schiedest das Licht von der Finsternis, und setztest die Sonne zur Herrschaft über den Tag, den Mond und die Sterne aber zur Herrschaft über die Nacht. Uns Sünder würdigtest du auch am heutigen Tage mit dem Bekenntnis vor Dein Angesicht zu treten und Dir die abendliche Anbetung darzubringen. Menschenliebender Gott, Lass unser Gebet vor Dich kommen wie Weihrauch, und nimm es auf gleich duftenden Wohlgeruchs, lass uns an diesem Abend und in der nahenden Nacht friedvoll sein, umkleide uns mit der Kraft des Lichtes, bewahre uns vor dem Grauen der Nacht und vor jeder Gefahr, die im Finsternen schleicht. Schenke uns den Schlaf, den Du zur Erholung unserer Schwachheit schenkst, frei von allen teuflischen Träumen. Gebieter des Alls, Spender alles Guten, gib, dass wir auch auf unserem Lager Reue fühlen, und auch in der Nacht Deines Allheiligen Namens gedenken. Verleih uns, durch Deine Gebote gelehrt, in der Freude unserer Seelen zur Verherrlichung Deiner Huld uns zu erheben, dass wir Gebete und unser Flehen Deiner Barmherzigkeit recht darbringen für unsere eigenen Sünden und für Dein ganzes Volk, welches Du um der Fürbitten willen der Heiligen Gottesgebälerin in Deiner Gnade heimsuchen mögest.
Amen.

Herr Jesus Christus

unser Gott, Der Du vor Deinem Welt erlösenden Leiden mit Deinem allreinen Mund zu Deinen Aposteln sprachst: "MEINEN FRIEDEN LASSE ICH EUCH, MEINEN FRIEDEN GEBE ICH EUCH", ich bete zu Dir: Verleih auch mir, Deinem unwürdigen Diener, diesen Deinen Frieden, Der alle Vernunft übersteigt, und heile mein Herz von dem Leid der Sünden; durch Deinen Heiligen Geist sage mir den Weg, den ich gehen soll, richte meine Schritte auf den Weg des Friedens, und schenke mir die unaussprechliche Freude Deines Heils. Amen.

Herr Jesus Christus

mein Schöpfer und mein Heiland, höre in dieser Stunde gnädig die Stimme meines Flehens: Du siehst ja, wie der Sünden Tod mich umfangen hält, und ich stehe vor Dir und stürze die Verzweiflung meiner Seele in den Abgrund Deiner Gnade: Erneuere mein verdorbenes Wesen durch Dein Göttliches Wort, das in mir weilt.

Heile mein Herz,

Heile meinen Verstand,

Heile meine Seele,

Heile meinen Leib,

Heile mein ganzes Sein durch die Gnade Deines Allheiligen Geistes von allen Wunden der Sünde und der Leidenschaft durch die Fürbitten Deiner Allreinen Mutter und der Gebete meines geistlichen Vaters. Amen.

(Wiederhole diese Gebete dreimal – morgens und abends, mit drei Verbeugungen)

Herr Jesus Christus

unser Gott, Der du durch deinen heiligen Apostel sprachst, dass wir nicht empfangen den Geist der Knechtschaft, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und der Reinheit, vertreibe du selbst jetzt , oh Herr, aus meinem Herzen jede Feigheit, jede Verwirrung, jede Versklavung, jede Furcht und Seelenqual, die in meinen Gliedern wirken, weil ich zu wenig Glauben habe; erneuere in mir den Geist der Wahrheit und des Verstehens, den Geist der Gerechtigkeit und der Sanftmut, den Geist der Liebe und des Friedens, den Geist der Demut und der Furchtlosigkeit, dass ich mit Freude den Weg deiner heiligen Gebote beschreite und zum ruhigen Hafen Deines Reiches gelange. Denn du bist unser Gott und unser Heiland, und Dir senden wir die Ehre, den Ruhm und die Anbetung mit Deinem anfanglosen Vater und Deinem allheiligen guten und Leben schaffenden Geist, jetzt und

immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Allheilige Gottesmutter

Herrin, Freude aller Trauernden und Hoffnung aller Hoffnungslosen, Du siehst meine Not, Du siehst mein Leid: nimm von mir die schwere Sündenlast, nimm mich auf unter Deinen göttlichen Schutz und bewahre mich zu jeder Zeit und an jedem Ort vor allem teuflischen Werk. Lenke mich durch die Reue zu deinem Sohn, unserem Herrn Jesus Christus, und erfülle mein Herz mit Seinem Frieden und Seiner Liebe, auf dass ich durch deine allmächtigen Gebete gewürdigt werde, die vollkommene Vergebung all meiner Sünden zu empfangen, die Heilung der Seele und des Leibes und das ewige Leben im Reich der Liebe des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes bis in alle Ewigkeit.
Amen.

Vor dem Unterricht

O gütigster Herr, sende die Gnadengabe Deines Heiligen Geistes auf uns herab, der Du uns mit geistigen Fähigkeiten versiehst und sie stärkst, damit wir dem erteilten Unterricht folgen können und durch ihn heranwachsen, Dir, unserem Schöpfer, zur Ehre, unseren Eltern zur Freude, der Kirche und dem Land zum Nutzen. Amen.

Nach dem Unterricht

Wir danken Dir, Schöpfer, dass Du uns Deiner Gnade gewürdigt hast, damit wir dem Unterricht folgen können. Segne unsere Vorgesetzten, Eltern und Lehrer, die uns zur Kenntnis des Guten führen, und gib uns Kraft und Festigkeit zur Fortsetzung des Unterrichts.

Gebet der Eltern für Ihre Kinder

Gott und Vater, Schöpfer und Erhalter aller Kreatur, ich danke Dir für die Leibesfrucht, die mir von Dir durch Deinen Segen geschenkt wurde, denn Du hast gesagt, dass Du den Heiligen Geist herab senden wirst, allen, die Dich um Ihn bitten. Segne Du meine Kinder (Namen) durch Deinen Heiligen Geist, dass er in ihnen die wahrhaftige Gottesfurcht entflamme, die der Grund der Weisheit ist, und eine gerade Vernunft, denn wer durch sie handelt, dessen Lob wird ewig bestehen. Mache sie selig durch die wahre Erkenntnis Deiner Gottheit, bewahre sie vor Götzendienerei und Irrlehre, dass sie wachsen mögen an Jahren und an Gnade vor Gott und den Menschen. Pflanze Du in Ihre Herzen die Liebe zu Deinem Göttlichen Worte, dass sie ehrfürchtig in Gebet und Gottesdienst seien, das Alter achten, sich bescheiden gebären, dass sie keusch in ihren Sitten, wahrhaftig in Worten, treu in Taten, fleißig und freudig in ihren Pflichten und Aufgaben, vernünftig und freundlich zu allen Menschen seien.

Bewahre sie vor allen Verführungen der bösen Welt, dass keine schlechte Gesellschaft sie verderbe. Gib ihnen keine Macht in der Unreinheit und im Laster, dass sie nicht ihr Leben und das anderer verkürzen.

Sei ihnen ein Schutz in jeglicher Gefahr, dass sie nicht dem plötzlichen Verderben erliegen.

Behüte, dass wir nicht Ehrlosigkeit und Schande in ihnen sehen müssen, sondern Ehre und Freude, dass Dein Reich durch sie vermehrt werde und die Zahl der Gläubigen, dass sie im Himmel sein mögen zu Deinem Festmahle wie himmlische Ölzweige mit all Deinen Auserwählten und Dir die

Ehre und den Preis und die Anbetung geben durch Jesus Christus, unseren Herrn.
Amen

Vermächtnis des Ehrwürdigen Seraphim Sarovskij an seine geistlichen Kinder und alle, die in Not und Trübsal sind

Wenn ich gestorben bin, kommt zu meinem kleinen Grab! Kommt nur, wenn ihr Zeit habt, und je öfter, desto besser. Alles, was euch auf der Seele lastet, wenn es euch nicht gut geht oder ihr etwas habt, das euch betrübt – kommt zu mir und bringt euern Kummer mit an mein kleines Grab. Fallt zur Erde nieder und erzählt mir alles wie einem Lebenden, und ich werde euch hören, und dann wird euer Kummer schnell verfliegen und ganz vorüber sein! Für euch lebe ich noch und werde ewiglich leben.

Gebet des hl. Ephraim des Syriers

"Herr und Gebieter meines Lebens, gib mir nicht einen Geist des Müßiggangs, der Verzagtheit, der Herrschsucht und der Geschwätzigkeit". (eine große Verbeugung)

"Gib mir, Deinem Knechte, vielmehr einen Geist der Keuschheit, der Demut, der Geduld und der Liebe". (eine große Verbeugung)

"Ja, Herr und König, gib mir, meine eigenen Verfehlungen zu sehen und meine Bruder nicht zu verurteilen, denn Du bist gelobt in alle Ewigkeit." (eine große Verbeugung)

Nun folgen 12 kleine Verbeugungen (dabei achten, dass man sich nur aufrecht stehend bekreuzigt) mit den Worten:

"Gott, reinige mich Sünder". Beim zwölften Mal fügt man hinzu: "...und erbarme Dich meiner!"

Danach spricht man das ganze Gebet noch einmal komplett (alle drei Teile hintereinander), schließt es mit "Amen" ab und macht wieder eine große Verbeugung.

Anmerkung: Bei "großen" Verbeugungen fällt man vor Gott auf die Knie und berührt mit der Stirn den Boden, bei "kleinen" Verbeugungen steht man mit beiden Beinen gerade und berührt mit der rechten Hand den Boden.

Gebet an die Allerheiligste Gottesgebäerin zu Ehren des Festtags ihrer Tolgskija-Ikone

am 8. / 21. August

(Segen des Frauenklosters des Einzugs der Allheiligen Gottesgebäerin in den Tempel, in Hežinsk, Ukraine, Festtag der Ikone: 8. / 21. August)

O Allerheiligste Herrin, Jungfrau Gottesgebäerin, die Du erhabener bist als die Cherubim und Seraphim und heiliger als alle Heiligen! Dir gefiel es, Allgütige, auf Deiner Tolger Ikone dem vielfach durch Heilkraft gesegneten heiligen Hierarchen Trifon zu erscheinen und wirktest bis heute durch sie viele und unaussprechliche Wunder nach Deiner unbeschreiblichen Barmherzigkeit, die Du uns erweist. Vor Dir, der Allgesegneten Schützerin unseres Geschlechts, vor Deinem allheiligen Bild, fallen wir nieder und beten: Auf unserer Erdenreise voller Leid und Aufruhr entziehe uns nicht Deinen Beistand und Deinen mächtigen Schutz. Rette und schütze uns, Gebieterin, vor den feurigen

Pfeilen des bösen Feindes unseres Heiles. Stärke unseren schwachen Willen zum Vollbringen der Gebote Christi, erweiche unsere verhärteten Herzen in Liebe zu Gott und zu unseren Nächsten, gewähre uns die Zerknirschung des Herzens und wahrhaften Sinneswandel, auf daß wir, gereinigt von vom Schmutz der Sünde, dem Schöpfer wohlgefällige Früchte guter Taten darbringen. Gewähre uns ein friedliches christliches Ende und eine gute Antwort vor Seinem Furchtbaren und unparteiischen Gericht. Ja, Allbarmherzige Gebieterin! In der schrecklichen Stunde des Todes erweise uns Deinen allmächtigen Beistand, eile uns dann zu Hilfe und mit Deiner mächtigen Hand befreie uns aus der Hand des bösen Weltherrschers, denn Deine Fürbitte vermag wahrlich viel vor dem Antlitz des Herrn und nichts ist Deinem Eintreten für uns verwehrt, wenn Du es nur wünschst. So erheben wir den Blick zu Deinem heiligen Bild und fallen voller Zuversicht nieder vor ihm, als wärest Du lebendig bei uns, und übergeben uns selbst und einander und unser ganzes Leben dem Herrn durch Dich. Und wir verherrlichen Dich und den aus Dir Geborenen, unseren Erlöser, den Herrn Jesus Christus mit Seinem anfanglosen Vater und Seinem Allheiligen Geist, Dem da gebühret alle Verherrlichung, Ehre und Anbetung, jetzt und immerdar und in die Äonen der Äonen. Amen.

Quelle: <http://www.tradorthodox-forum.de.vu/>